



Spielpraktische Prüfung: Theatrale Realisierung eines Prosatextes

I. Wolfgang Deichsel, *Dreh um*

Inszeniere den Text als Tragödie.

Lege besonderen Wert auf Status und Sprechhaltungen der Figuren.

II. Wolfgang Deichsel, *Auch einer von denen*

Inszeniere den Text unter Verwendung von Brechts Theorie des epischen Theaters.

Arbeite bei der Umsetzung der Szene mit dem Mittel der Verfremdung.

III. Elke Heidenreich, *Mutter lernt Englisch*

Inszeniere die Szene als Grotteske.

Erarbeite für beide Figuren eine Rollenbiografie.

Die Arbeit mit Requisiten soll im Zentrum stehen.

Die Aufgaben sind in Partner- oder Gruppenarbeit (max. drei Personen) zu bearbeiten.

Vorbereitungszeit: 60 min

Präsentations- und Besprechungszeit: 90 min

Hinweise für Lehrkräfte:

Literaturangaben:

- *Wolfgang Deichsel: Frankenstein. 8 Szenen. Neues dt. Theater. Diogenes, 1971.*
- *Elke Heidenreich: Minidramen, Verlag der Autoren, 1987.*
- *Ebenso findet man die Texte und viele andere in: Günter Waldmann, Produktiver Umgang mit dem Drama, Schneider Verlag, 2001.*

Die Klausur ist für K2 gedacht. Die Benotung sollte wie im Abitur nach dem Feedback erfolgen.